

Gedenkkreuz in Harhausen

Schlagwörter: [Gedenkkreuz](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gemeinde(n): Wipperfürth

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Das aus Grauwacke gefertigte Gedenkkreuz stammt aus dem 18. Jahrhundert und zeigt mittig ein Kruzifix mit steinernem Korpus, der von folgender Inschrift umgeben ist:

*„DIES CREUTZ
GEHÖRT ZU
NECO ANNA
LAVSBLV MARGRET
AM BERG V HVNTHEIM
UND EHEL. DESEN ERBEN
P.B.K.U.D. E.B.A:K.T.H“*

Laut Literatur wurde das Kreuz innerhalb der Ortschaft Harhausen umgesetzt und soll an einen Menschen erinnern, der sich in einem Schneesturm verirrte und erfror (Rieger et. al 2009: 32).

Das Gedenkkreuz in Harhausen ist ein eingetragenes Baudenkmal (Denkmalliste der Gemeinde Wipperfürth, laufende Nr. 35).

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2014)

Literatur

Rieger, Klaus; Kausemann, Resi; Pelka, Siegfried / Heimat- und Geschichtsverein Wipperfürth e.V. (Hrsg.) (2009): Kostbarkeiten am Wegesrand. Flurkreuze in Wipperfürth und seinen Kirchdörfern. 32, Wipperfürth.

Gedenkkreuz in Harhausen

Schlagwörter: Gedenkkreuz

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Archivauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1700 bis 1800

Koordinate WGS84: 51° 07 37,33 N: 7° 25 1,25 O / 51,12704°N: 7,41701°O

Koordinate UTM: 32.389.228,98 m: 5.665.143,30 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.599.240,16 m: 5.666.734,66 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Gedenkkreuz in Harhausen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital.

URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-NF-20060919-0032> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

